angekämmet; das Pferd ist nuschelig d. i. elend, klein.

Oben hört man zuweilen st. hinauf, z. B. gehe oben (nemlich in das obere Stockwerk, oder auf den Boden.)

Oberappellationsgericht, das, ist eine besondere Commission in Reval, an welche die Appellationen von den Urtheilen des ehstländischen Provinzialconsistoriums gelangen.

Oberkirchenvorsteher, der, heißt in Liefland wer die Aufsicht über die äußern Kirchenangelegenheiten eines ganzen Kreises führt: vormals ein Geschäfte der Landräthe, jezt der Kreismarschälle. In Ehstland hat man dergleichen nicht, sondern dort führt jeder Kirchenvorsteher jenen Titel.

Oberlandgericht, das, ist die zweite Instanz für Justizsachen, welche von den Kreisgerichten dahin gelangen. — Vormals führte die höchste, aus lauter Landräthen bestehende, Instanz in Ehstland, diesen Namen.

Oberrechtspflege, die, ist die Oberinstanz für die Sachen in welchen von der Niederrechtspflege appellirt wird.

Obose, die (Russ.) d. i. Bagage, Gepäcke, was man auf der Reise mit sich führt. Gemeiniglich hört man es Apose aussprechen.

Obrok,